

## Russen griffen kritische Umspannwerke ukrainischer AKWs an: Was sind die Folgen?

31.10.2025

Nach Angaben der Internationalen Atomsicherheitsbehörde (IAEA) haben die Russen wichtige Umspannstationen angegriffen, die das Funktionieren der von der Ukraine kontrollierten Kernkraftwerke gewährleisten, was zu einem Rückgang der Leistung von mindestens einem der Kraftwerke führte.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Nach Angaben der Internationalen Atomsicherheitsbehörde (IAEA) haben die Russen wichtige Umspannstationen angegriffen, die das Funktionieren der von der Ukraine kontrollierten Kernkraftwerke gewährleisten, was zu einem Rückgang der Leistung von mindestens einem der Kraftwerke führte.

Dies berichtet der Pressedienst der IAEA.

Dem Bericht zufolge berichteten die IAEA-Teams im südukrainischen KKW und im KKW Chmelnyzky, dass jedes dieser Kraftwerke den Zugang zu einer seiner externen Stromleitungen verloren hat.

Darüber hinaus berichtete das IAEA-Team im KKW Riwne, dass das Kraftwerk die Leistung von zwei seiner vier Blöcke auf Verlangen des Netzbetreibers reduziert hat.

Auch das IAEA-Team im KKW KhNPP musste heute Morgen aufgrund von Beschuss für mehrere Stunden in ein Hotel flüchten.

Zur Erinnerung:

Die Russen haben die Eisenbahninfrastruktur in den Regionen Charkiw und Sumy unter Beschuss genommen, in letzterer Region wurde ein Passagierdepot getroffen.

Elf Menschen, darunter vier Kinder, wurden bei einem russischen Drohnenangriff in Sumy verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.